

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 14 (1896)
Heft: 81

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{tes} Semester Fr. 7.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 7.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig Mittwochs und Sonntags abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredis</i> et <i>samedis</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 80 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 80 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Des annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Banque cantonale tessinoise à Bellinzone.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Par jugement en date du 31 janvier 1896, la première chambre civile du Tribunal de première instance de Genève, a ordonné au détenteur inconnu du billet de change, souscrit par L. S. Petrovitch, à Belgrade, le 30 mars 1895, à l'ordre de M. R. Tardy, à Genève, qui l'a endossé à la Banque Fédérale, payable en or à la Banque Nationale privilégiée de Serbie à Belgrade, le 30 août 1895, au montant de fr. 298.40, d'avoir à le déposer au greffe du Tribunal de première instance de Genève, dans le délai de six mois, et ce, sous peine d'annulation.
(W. 17³)

Dumarest, greffier.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 16. März. Unter der Firma **Sennereigenossenschaft Iberg** hat sich, mit Sitz in Iberg-Seen, am 1. März 1896 eine Genossenschaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Mitglieder sind und werden Milchwirtschaft treibende Landwirte im Sennereikreise, welche mindestens einen und nicht mehr als sechs der 50 Anteilscheine à 100 Fr. besitzen oder erwerben, aus denen das Grundkapital von 5000 Fr. besteht. Der Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts-(Kalender-)Jahres, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Aus dem alljährlich festgesetzten Hüttenzins und übrigen Einnahmen werden die ordentlichen Ausgaben, die Verzinsung und Amortisation der Passiven bestreiten. Ein Reingewinn kann in einen Reservefonds an die Anteilscheine fallen oder vorgetragen werden. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident (gleichzeitig Quästor) und einem Aktuar, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der erstere mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind: Präsident Conrad Mörgele, Vizepräsident und Quästor Heinrich Zehnder und Aktuar Conrad Zehnder, alle von und in Iberg-Seen.

17. März. Die Firma **J. P. Gysler's W^o z. Liebeck** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1893, pag. 680) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. März. Inhaber der Firma **C. Briner-Stiefel** in Winterthur ist Carl Briner-Stiefel, von und in Winterthur. Spezereihandlung. Hintergasse 2, zum Liebeck.

17. März. Die Firma **Wilh. Schneebeli** in Obfelden (S. H. A. B. Nr. 26 vom 26. Februar 1883, pag. 190) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **Walt. Schneebeli** in Obfelden, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Walter Schneebeli, von und in Obfelden. Bäckerei, Mehl- und Spezereihandlung. Kirchfeld b. Postbureau.

17. März. Die Firma **Munari, Fraccaro & Reich** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1896, pag. 6) ist infolge Austrittes des Gottl. Reich und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Anton Munari von Lastebasse (Italien) und Battista Fraccaro von Gallio (Italien), beide in Zürich III, haben unter der Firma **Munari & Fraccaro** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Munari, Fraccaro & Reich» übernimmt. Bauunternehmungen. Badenerstrasse 20.

17. März. Inhaberin der Firma **Rosine Wild-Dünner** in Zürich I ist Rosine Wild, geb. Dünner, von Flawyl (St. Gallen), in Zürich I. Herrenpension. Spiegelgasse 14.

17. März. Die Firma **Leonhard Bruppacher** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 145 vom 22. Juni 1893, pag. 589) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. März. Joh. Jakob Müller-Zeller von Elgg und Alfred Bruppacher von Horgen, beide in Winterthur, haben unter der Firma **Müller & Bruppacher** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 ihren Anfang nahm. Glas, Steingut, Porzellanartikel und Holzwaren. Z. Bühlhof.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1896. 16. März. Unter der Firma **Eisbahngesellschaft Uzwil** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Uzwil ein Verein, welcher den Betrieb der in Uzwil bestehenden Eisbahn bezweckt, indem er die Fortsetzung der im November 1890 gegründeten Eisbahngesellschaft bildet und Aktiven und

Passiven derselben übernimmt. Die Statuten wurden in der Hauptversammlung vom 30. November 1895 angenommen. Die Mitglieder der früheren Eisbahngesellschaft treten kostenfrei in die neue Gesellschaft ein, wogegen neu eintretende Mitglieder eine Eintrittsgebühr von je 3 Fr. zu entrichten haben. Ferner bezahlen die Mitglieder einen Jahresbeitrag von 1 Fr., wofür sie berechtigt sind zum unentgeltlichen Bezug eines Jahresabonnements für ein Erwachsenen oder für zwei halbe Abonnements für je ein Kind. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt oder Ausschluss. Austrittende Mitglieder verlieren ihre Ansprüche an das Vereinsvermögen. Dieses haftet ausschliesslich für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft. Die Organe des Vereins sind die Hauptversammlung, zu welcher die Mitglieder durch den «Bezirksanzeiger von Untertoggenburg» eingeladen werden, ferner die Kommission und die Rechnungskommission. Die Kommission besteht aus 9 Mitgliedern, und es führt der Präsident derselben kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift; diese bilden gleichzeitig die engere Kommission. Präsident ist Dr. Grob, Aktuar Eugen Heer, und Kassier A. Baumann, alle wohnhaft in Uzwil.

16. März. Die Firma **Jacob Rohner** in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 92 vom 20. Juni 1883, pag. 736; Nr. 95 vom 25. Juni 1883, pag. 759 und Nr. 55 vom 5. Juni 1886, pag. 384) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Jacob Rohner und Johannes Rohner, beide von und in Rebstein, haben unter der Firma **Jacob Rohner u. Co.** in Rebstein eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacob Rohner» übernimmt. Fabrikation und Export von mechanischen Stückereien und gestickten Taschentüchern. Die Firma «Jacob Rohner u. Co.» in Rebstein erteilt Prokura an Johannes Schneider von Mels, in Rebstein.

16. März. Die Firma **H. Morf sel. Erben** in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 66 vom 12. März 1895, pag. 273) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Fritz Morf** in Lichtensteig ist Fritz Morf von Thalheim, in Lichtensteig, welcher die Aktiven und Passiven der obigen erloschenen Firma übernimmt. Seifen-, Kerzen- und Sodafabrikation und Talgschmelzerei.

16. März. Die Firma **F. Geser-Zahner** in Bruggen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 29. November 1892, pag. 1002) ist infolge Wiederverheiratung des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Fr. Geser-Meili** in Bruggen ist Friedrich Geser-Meili von Gaiserwald, in Bruggen, welcher die Aktiven und Passiven der obigen erloschenen Firma übernimmt. Mechanische Holzspalterei und Kurzfuttermaschinerie. Zur Sonne, Bruggen. Die Firma erteilt Prokura an Elisabetha Geser Meili von Gaiserwald, in Bruggen.

16. März. Die Firma **C. Hugentobler** in Zuzwil (S. H. A. B. vom 10. Januar 1884, pag. 17; Nr. 110 vom 8. Dezember 1886, pag. 778) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **C. Hugentobler** in Zuzwil ist Carl Hugentobler, Sohn, von und in Zuzwil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Samenhandlung und Handelsgärtnerei.

16. März. Inhaber der Firma **Josef Müller, Fürsprech** in Wyl ist Josef Müller, Fürsprech, von und in Wyl. Advokatbüro und Inkasso. Wiesental, Wyl.

16. März. Inhaber der Firma **Th. Eisenring** in Wyl ist Thomas Eisenring, von Bichelsee (Thurgau) in Wyl. Wirtschaft und Stickerie. Zum Steinbock.

16. März. Die Firma **B. L. Senn** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. Juni 1883, pag. 769) ist infolge Todes des Inhabers erloschen, bezw. sie wird auf B. L. Senn, Sohn, übertragen.

Inhaber der Firma **B. L. Senn** in Wyl ist Blasius Laurenz Carl Emil Senn-Eschbach, von und in Wyl, welcher die Aktiven und Passiven der obigen Firma übernimmt. Eisenbranche.

16. März. Die Firma **Mäder-Wiesle** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 99 vom 3. Juli 1883, pag. 791) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. März. Die Firma **Albert Ruckstuhl, Bäckerei & Mehlhandlung** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 172 vom 3. August 1892, pag. 692) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon

1896. 16. mars. Emile Geissler, fils, d'Anet (Berne), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **Emile Geissler**, audit Yverdon. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Guillaume Tell.

17 mars. La raison **Louis Marendaz-Gaillard**, épicerie, à Method (F. o. s. du c. du 17 septembre 1883, n° 119, page 911), a cessé d'exister ensuite de décès du titulaire, en sorte qu'elle est radiée.

17 mars. Eugène Jaquier, l'un des associés de la société en nom collectif **L^s et E. Jaquier frères**, à Démoret (F. o. s. du c. du 11 avril 1891, page 350), étant décédé, cette société se trouve dissoute.

A partir de la date du décès de son frère, l'associé Louis Jaquier a repris la suite des affaires, l'actif et le passif de la société éteinte. Il déclare en conséquence être le chef de la maison **L^s Jaquier**, audit Démoret. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la poste.

17 mars. Fritz-Fernand Versel de Rovray, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **F. Versel**, audit Yverdon. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie.

17 mars. La raison **Auguste Baudin**, exploitation du Café du cheval blanc, à Ursins (F. o. s. du c. du 31 mars 1891, n° 71, page 294), a cessé

d'exister ensuite du décès du titulaire, survenu le 30 avril 1895, et est ainsi radiée.

A partir de la date du décès de son beau-père, Sylvain Bovay, allié Baudin, d'Ursins et Chanéaz, domicilié à Ursins, a repris la suite des affaires, l'actif et le passif de la maison éteinte. Il fait conséquemment inscrire qu'il est le chef de la maison **Sylvain Bovay**, audit Ursins. Genre de commerce: Exploitation du Café du cheval blanc.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1896. 16 mars. Le chef de la maison **Jacob Ischer**, à La Chaux-de-Fonds, est **Jacob Ischer de Uebeschi** (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Epicerie, caféier. Bureaux: 48, Rue de l'Hôtel-de-Ville.

17 mars. Le chef de la maison **N. Opplinger**, à La Chaux-de-Fonds, est **Nicolas Opplinger de Röthenbach** (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Horloger-rhabeleur et vente d'horlogerie. Bureaux: 4, Rue de la Serre.

Genève — Genève — Genève

1896. 16 mars. Dans son assemblée générale des actionnaires du 5 mars 1896, la **Société du Lavoir public de Genève**, société anonyme, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 30 mars 1887, n° 33, page 242 et du 17 avril 1895, n° 104, page 442), a appelé aux fonctions d'administrateur **Charles Galopin-Schaub**, à Genève, en remplacement de **Gustave Rochette**, décédé.

16 mars. La société dite **Club Scandinave**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 décembre 1892, n° 260, page 1056), a, dans son assemblée générale du 13 janvier 1896, nommé président **Nils Stjernström** et vice-président **Otto Sörensen**, tous deux domiciliés à Genève, lesquels remplacent en cette qualité **John Jensen** et **Johan Johansson**.

16 mars. Le chef de la maison **Antonello Bernard**, aux Eaux-Vives, est **Bernard-Michel Antonello**, d'origine italienne, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Commerce de vins en demi-gros et détail. Locaux: 55, Chemin des Eaux-Vives.

B. 4.

Compte de profits et pertes
de la Banque cantonale tessinoise à Bellinzzone
et de ses succursales à Locarno, Lugano et Mendrisio

Doit		pour l'exercice 1895.		Avoir	
Charges		(Sauf ratification réglementaire.)		Produits	
		I. Frais d'administration.			
	1,359	—	Indemnités aux membres de l'administration, non compris les tantièmes.		
	50,777	89	Appointements et gratifications des employés et surnuméraires.		
	920	45	Assurance et entretien du bâtiment de la banque.		
	4,300	—	Location.		
	992	49	Chauffage, éclairage, service et surveillance.		
	12,498	90	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires, etc.).		
	10,257	38	Ports de lettres, dépêches et frais de concordat.		
88,784	7,628	30	Divers (contentieux, voyages, etc.).		
			II. Impôts.		
	2,000	—	Impôt fédéral sur billets de banque.		
	10,000	—	„ cantonaux sur billets de banque.		
	9,224	—	Autres impôts cantonaux.		
26,507	5,283	75	Impôts communaux.		
			III. Intérêts débiteurs.		
			<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>		
	20,604	01	A comptes de banques d'émission et correspondants.		
	56,609	24	A comptes courants créanciers.		
	202,667	76	A dépôts en caisse d'épargne.		
			<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>		
			Sur engagements à terme (bons de dépôts à terme et obligations):		
	123,789.	05	Intérêts et coupons payés.		
	130,334.	—	Intérêts et coupons échus non perçus.		
	254,073.	05			
410,697	123,347.	—	A déduire: intérêts et coupons échus et non perçus de l'exercice précédent.		
			IV. Pertes et amortissement.		
	215,000	—	Sur comptes courants débiteurs.		
	76,246	—	Sur effets publics, pertes et moins value.		
641,246	850,000	—	Solde de l'ancienne créance Etat du Tessin.		
4,810		87	Solde au 31 décembre 1894.		
			I. Produit du compte d'effets de change.		
			Effets escomptés sur la Suisse:		
			Intérêts perçus et commissions fr. 60,332. 71		
			Récompte de l'exercice précédent à 4 % n 6,398. 50		
			fr. 66,731. 21		
			A déduire: Récompte au 31 décembre 1895 à 4 % n 5,969. 95	60,761	26
			Effets sur l'étranger:		
			Intérêts perçus, commissions et bénéfice sur les cours fr. 91,164. 35		
			Récompte de l'exercice précédent à 4 % n 19,707. 70		
			fr. 110,872. 05		
			A déduire: Récompte au 31 décembre 1895 à 4 % n 19,590. 25	91,281	80
			Avances sur nantissement:		
			Intérêts perçus et commissions fr. 4,597. 25		
			Récompte de l'exercice précédent à 4 % n 624. 75		
			fr. 5,222. —		
			A déduire: Récompte au 31 décembre 1895 à 4 % n 870. 40	4,851	60
			II. Intérêts créanciers et commissions.		
			<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>		
			Des banques d'émission, correspondants et agences 89,111	89	
			Des comptes courants débiteurs 164,638	55	
			<i>b. Sur autres créances et placements.</i>		
			De placements hypothécaires de toute nature 28,000		
			De Reports 1,112	30	
			D'effets publics:		
			Intérêts perçus sur les effets publics propres fr. 208,971. 22		
			Bénéfice sur les cours des effets publics propres n 82,610. 98		
			Prorata d'intérêts au 31 décembre 1895 n 52,144. 45		
			fr. 348,726. 65		
			A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent n 30,404. 25		
			fr. 818,322. 40		
			Commissions, etc., sur l'achat et la vente pour compte de tiers n 8,117. 35	321,439	75
			Commissions, etc., sur diverses opérations 2,968	25	557,260
			III. Produits des immeubles.		
			Du bâtiment de la banque 2,700		
			IV. Droits et indemnités.		
			Droit de garde et gestion, sur dépôts de titres et objets de valeurs, etc. 1,478		80
			V. Produits divers.		
			Sur participations et syndicats 7,251	81	
			Divers: Sur coupons Billets de banque et monnaies étrangères 4,820		11,571
			VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.		
			Solde passif de l'exercice 1895 4,810	87	
					487,681
					1,171,896
1,171,896		09			09

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque cantonale tessinoise pour l'exercice 1895.

Règlement du Solde passif de 1895.

Solde du bénéfice au 31 décembre 1894 reporté à nouveau	fr. 4,810. 87
Apport par la réduction du capital de Fr. 2,000,000 à Fr. 1,500,000 suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 23 décembre 1894	n 500,000. —
	fr. 504,810. 87
dont l'emploi est fixé comme suit:	
Amortissement du solde passif de l'exercice 1895 en	fr. 487,681. 71
Dividende 4 % sur le capital de fr. 1,625,000	n 65,000. —
Gratifications aux employés	n 2,000. —
Report à nouveau pour 1896	n 129. 16
	fr. 504,810. 87

Bilan annuel

de la Banque cantonale tessinoise à Bellinzone

et de ses succursales à Locarno, Lugano et Mendrisio

au 31 décembre 1895.

(Sauf ratification réglementaire.)

Actif

Passif

			I. Caisse.						
		800,000	Couverture des billets, en espèces ayant cours légal.						
		81,549	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.						
		881,549	<i>Encaisse légale.</i>						
		13,450	Propres billets (voir annexe n° 1).						
		81,900	Billets des autres banques d'émission suisses.						
1,097,269	47	120,370	Autres valeurs en caisse.						
			II. Créances à courte échéance.						
			(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)						
		245,707	Chèques, bons de caisse et de dépôt, effets sur place non rentrés et autres créances à courte échéance.	30					
		320,850	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.	24					
3,264,310	18	2,106,242	Correspondants-débiteurs.	88					
		591,509	Comptes courants entre la banque principale et ses succursales.	71					
			III. Créances sur effets de change.						
			Effets escomptés sur la Suisse:						
			437,913. 81 échus dans les 30 jours.						
			391,183. 53 " entre 31 et 60 jours.						
			353,487. " " 61 et 90 "						
			160,358. 35 " après 90 jours.						
		1,942,942	Effets sur l'étranger:	69					
			673,792. 01 échus dans les 30 jours.						
			478,538. 24 " entre 31 et 60 jours.						
			726,901. 93 " " 61 et 90 "						
			890,724. 10 " après 90 jours. "						
		2,769,956	Avances sur nantissement:	28					
			13,000. — échus dans les 30 jours.						
			100,000. — " entre 31 et 60 jours.						
			29,000. — " " 61 et 90 "						
			5,000. — " après 90 jours. "						
4,881,941	43	622,042	Effets à l'encaissement.	46					
			IV. Autres créances à terme.						
			(Disponibles après 8 jours.)						
3,291,987	78	3,291,987	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.	78					
			V. Placements à terme indéfini.						
		738,390	Actions						
		2,808,899	Obligations	35					
		3,547,289	Effets publics.	85					
3,563,325	05	16,035	Liquidations et soldes.	70					
			VI. Valeurs en nantissement.						
		1,355,862	Effets publics, déposés à la caisse de consignation (voir annexe n° 2).	50					
2,055,862	50	700,000	Titres hypothécaires.						
			VII. Placements fixes.						
		2,685,229	Commandites et participations.	04					
2,755,229	04	70,000	Immeuble à l'usage de la banque.						
			VIII. Comptes d'ordre.						
		52,144	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif (voir détail au compte de profits et pertes).	45					
20,962,069	85								
			I. Emission de billets.						
			Billets en circulation			1,986,550			
			Propres billets en caisse (voir annexe n° 1)			13,450		2,000,000	
			II. Engagements à courte échéance.						
			(Payables au plus tard dans les 8 jours.)						
			Bons de caisse et de dépôt et autres engagements à courte échéance			1,000			
			Banques d'émission suisses, comptes créanciers			326,879	47		
			Correspondants-créanciers			820,633	52		
			Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)			2,123,831	01		
			Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)			185,042	86		
			Comptes courants entre la banque principale et ses succursales			616,690	90		
			Dividendes échus et non encaissés			3,340			
			Intérêts et coupons échus non perçus			130,334			
			Gratifications aux employés			2,000		4,209,751	76
			III. Engagements sur effets de change.						
			Billets à ordre à terme					1,920,500	
			IV. Autres engagements à terme.						
			(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)						
			Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)			499,571	63		
			Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)			6,625,425	82		
			Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.), échus ou dont le remboursement peut être exigé dans le courant de l'année prochaine après dénonciation préalable			2,041,761	08		
			Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.), dont le remboursement ne peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine			1,988,500		11,095,258	33
			V. Comptes d'ordre.						
			Récompte sur articles de l'actif (voir détail au compte de profits et pertes)			26,430	60		
			Dividende à répartir pour l'année 1895			65,000		91,430	60
			VI. Fonds propres.						
			Capital versé (voir annexe n° 6)			1,625,000			
			Fonds de réserve statutaire			20,000			
			Report du solde de bénéfice pour l'année 1895			129	16	1,645,129	16

Annexes au bilan annuel de la Banque cantonale tessinoise au 31 décembre 1895.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1895.

	Emission	En caisse	En circulation
200 billets de fr. 1000	= 200,000	—	200,000
800 " " " 500	= 300,000	1,500	298,500
10,000 " " " 100	= 1,000,000	7,800	992,200
10,000 " " " 50	= 500,000	4,150	495,850
20,800 billets	= 2,000,000	13,450	1,986,550

Annexe n° 4. Dépôts en caisse d'épargne.

Les remboursements seront réglés par les dispositions suivantes:

jusqu'à fr. 200 à vue,	
de " 200 à fr. 500 après 10 jours de préavis,	
" " 500 à " 1000 " 20 " " "	
" " 1000 à " 2000 " 60 " " "	
" " 2000 à " 3000 " 90 " " "	

et toute somme supérieure après 6 mois de préavis.

Les dépôts en caisse d'épargne se répartissent en:

a. 2630 dépôts avec un avoir au-dessous de fr. 200	fr. 185,042.86
5022 dépôts avec un avoir au-dessus de fr. 200, à fr. 200 par compte	fr. 1,004,400.—
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours	fr. 1,189,442.86
c. 5022 dépôts. Avoir au-dessus de fr. 200, remboursables après 8 jours	fr. 5,621,025.62
	fr. 6,810,468.48

Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

L'article 6 du règlement est ainsi conçu:

La banque rembourse aux comptes créanciers contre chèque
jusqu'à fr. 5,000 à vue,
de " 5,000 à fr. 10,000 après 2 jours de préavis,
de " 10,000 à " 25,000 " 5 " " "

et toute somme supérieure suivant entente spéciale.	
Les comptes courants créanciers se répartissent en:	
a. 480 comptes avec un avoir au-dessous de fr. 25,000	fr. 1,948,881.01
7 comptes avec un avoir au-dessus de fr. 25,000, chaque fr. 35,000	fr. 175,000.—
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours	fr. 2,123,881.01
c. 13 comptes avec un avoir ensemble de, Remboursables après 8 jours	fr. 439,571.68
	fr. 2,563,402.64

Annexe n° 5. Engagements éventuels.

Engagements provenant d'effets de change réescomptés, négociés et non encore échus au 31 décembre 1894

fr. 5,080,796.74

Annexe n° 6. Réduction du capital social.

Capital social au 31 décembre 1894	fr. 2,000,000
Réduction votée par l'assemblée générale des actionnaires du 23 décembre 1894	fr. 500,000
Solde	fr. 1,500,000
Augmentation du capital par suite du versement de 100 fr. effectué sur 1250 actions anciennes pour les maintenir à la valeur primitive de fr. 200	fr. 125,000
Capital au 31 décembre 1895	fr. 1,625,000

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme	Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme
I. Obligations.					Transport				
<i>a. Formant la couverture du 60 % de l'émission.</i>									
105	3 1/2 % oblig. Emprunt fédéral 1889	182,000	103.25	187,915	38	6 % Bons Chemins de fer méridionaux	16,500	500	8,304,998 75
98	3 1/2 % " " Canton du Tessin 1893 (conversion)	86,000	101	86,860	91	4 1/2 % oblig. Province d'Alessandrie	45,500	80	16,500
228	8 1/2 % " Dette redimible Ct. du Tessin	111,500	100.50	112,057	25	4 % " Florio & Rubattino	25,000	86	21,500
244	5 1/2 % " Canton de Fribourg	221,000	100.50	222,105	8	4 % " Banque hypothécaire suisse	8,000	100	8,000
80	3 1/2 % " Chem. de fer du Jura-Bernois	80,000	101.25	81,000	166	4 % " Chemins de fer orientaux	88,000	100	88,000
10	3 1/2 % " Caisse d'épargne et de prêts, Lucerne	38,000	100	38,000	55	4 % " Banque valeurs de transports	55,000	100	55,000
240	4 % " Ville de Rome, or	227,500	83	188,825	168	3 1/2 % " Banque belge de chem. de fer	79,000	94	74,260
	3 % " Chemins de fer italiens, gar.	120,000	255	61,200	11	4 % " Crédit fonc., Caisse d'épargne Milan	5,500	93	5,115
	4 % Rente italienne	897,500	53	329,925	18	5 % " Crédit fonc., Caisse d'épargne Milan	6,500	95	6,175
	4 % " autrichienne, or	47,500	101	47,975	97	4 % " Crédit fonc., Banque d'Italie	48,500	90	43,650
				1,855,862	164	4 1/2 % " do	82,000	92	76,440
					10	3 % " Crédit fonc. de France 1879	5,000	100	5,000
					16	3 % " " 1880	8,000	100	8,000
					119	4 1/2 % " Crédit fonc., Institut italien	59,500	92	54,740
					19	5 % " Société Vénét. de constr. à Padoue	9,500	72	6,840
1	3 1/2 % oblig. Emprunt fédéral 1889	1,000	103.25	1,032	3	5 % " Société génér. immobil. Rome	1,500	54	810
592	3 1/2 % " " Ct. du Tessin 1893 (conversion)	415,000	101	419,150	3	4 % " Consorzio del Ticino	1,500	101	1,515
500	3 1/2 % " Dette redimible Ct. du Tessin	250,000	100.50	251,250	95	4 % " Consorzio della Maggia	47,500	101	47,975
76	3 1/2 % " Canton de Fribourg	64,500	100.50	64,822	5	6 % " Canal de Cavour	2,500	104	2,600
2	3 % " à prime Canton de Genève	7,600	110	8,360	4	4 % " Théâtre social de Bellinzona	2,000	100	2,000
2	3 % " Canton de Berne	1,000	96	960	4	4 % " Electro-métallurg, Turin	11,500	100	11,500
13	3 1/2 % " Canton de Vaud 1888	6,500	101	6,565	2	4 1/2 % " Emprunt portugais 1889	1,000	40	400
147	3 1/2 % " Ville de Bellinzona	73,500	100	73,500	26	4 1/2 % " do 1888	18,000	40	5,200
6	4 % " Ville de Locarno (dette consolidée)	3,000	100	3,000	4	4 % Rente italienne	238,300	83	196,129
37	3 1/2 % " Ville de Lugano	18,500	103	18,870	4	4 % " autrichienne, or	52,600	101	53,125
800	3 1/2 % " Ville de Bellinzona 1895	150,000	100	150,000	5	5 % " "	8,000	208	16,640
18	3 1/2 % " Ville de Lucerne	9,000	100	9,000	9	4 % oblig. Emprunt chinois, or, 1895	4,500	101	4,545
13	6 1/2 % " Ville de Zurich 1894	8,000	100	8,000	30	8 1/2 % Rente française	5,714	23	105.75
15	4 1/2 % " Municip. de Chaux-de-Fonds	15,000	102.50	15,375	18	4 % oblig. Reggio Calabria	3,600	85	3,043
4	4 % " Commune de Intragna	2,000	100	2,000	2	Bons, Ville de Naples	810	17	350
115	4 % " Commune de Stabio	57,600	101.50	58,362	2	Lots, Crédit foncier algérien 1888	200	100	200
12	3 % " Ville de Paris 1871	4,800	100	4,800		Divers			5,817
4	4 1/2 % " Ville de Milan 1883	20,000	90	18,000		" coupons et valeurs étrangères			2,355
2	4 1/2 % " Ville de Milan 1882	1,000	90	900					4,164,761
139	4 % " Ville de Milan, dette unifiée	108,900	85	88,315					
33	4 % " Ville de Rome, or	16,600	88	13,995					
12	5 % " Ville de Naples, dette unifiée	7,200	75	5,400					
88	4 1/2 % " Ville Gènes 1893	89,000	88	78,040					
80	4 % " Ville de Turin	15,000	85	12,750					
44	4 % " Chemins de fer Nord-Est	22,000	101	22,220					
192	3 1/2 % " Chemins de fer du Gotthard	143,500	101.25	145,298					
30	3 1/2 % " Chemins de fer Central-Suisse	15,000	101	15,150					
4	3 1/2 % " Chemins de fer Nord-Est	2,000	101	2,020					
256	3 % " Chem. de fer Lomb.-Vénétien	128,000	70	89,600					
521	3 % " Chemins de fer méridionaux	260,500	55	143,275					
57	3 % " Chemins de fer italiens, gar.	28,500	51	14,585					
20	3 % " Chemins de fer second. sardes	10,000	55	5,500					
120	4 % " Chemins de fer de 2 ^e ordre	60,000	79	47,400					
178	4 % " Chemins de fer Méditerranée	89,000	91	80,990					
81	4 % " Société navigation et chemins de fer Lac de Lugano	81,000	100	81,000					
	Transport								
				3,804,998					
					II. Actions.				
					834	Actions, Banque hypoth. suisse	167,000	500	167,000
					25	" Banque de la Suisse italienne	2,500	140	3,500
					60	" Banque popul. tessin, Bellinzona	2,500	86	4,260
					50	" Banque populaire de Lugano	5,000	110	5,600
					15	" Banque d'Italie	500	500	7,500
					100	" Banque Générale	45	45	4,500
					800	" Navigation lac majeur	150,000	700	210,000
					100	" Navigation lac de Lugano	50,000	360	35,000
					7	" Chemins de fer du Gotthard	3,600	825	5,775
					10	" Chemins de fer méridionaux	5,000	590	5,900
					9	" Chemins de fer Mantova Modena	270	30	270
					285	" Manufact. de chapeaux, Bellinzona	47,000	205	48,175
					927	" Subvention de Gènes		260	241,020
						Aktien			738,890
						Obligations			4,164,761
						Total			4,903,151

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Société Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le mercredi, 15 avril 1896, à 3 heures de l'après-midi, salle du Conseil communal à l'Hôtel de la Ville de Vevey.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 3° Lecture du rapport des commissaires-vérificateurs.
- 4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 5° Nomination des commissaires-vérificateurs.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront dès le 1^{er} avril à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la Société.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres, au siège social à Vevey, jusqu'au 11 avril au soir.

Vevey, le 18 mars 1896.

(271^b)

Le conseil d'administration.

Crédit Foncier Fribourgeois en liquidation

Bulle (Suisse).

Les porteurs d'actions sont avisés qu'une seconde répartition de fr. 200, soit 40 % par action, sera faite dès le 6 avril 1896. Les actions devront être déposées, pour l'estampillage, aux guichets de la Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle, jusqu'au 31 mars, contre récépissé.

Le retrait des titres estampillés et le paiement de la répartition s'effectueront dès le 6 avril 1896.

Bulle, le 17 avril 1896.

(266^a)

La commission de liquidation.

Fabrication et spécialités.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. Isler, atelier de mécanique et établissement de gravure, à Winterthur.

(191^b)

Beatenbergbahn.

Es werden eingelöst:

- 1) Der Obligationen-Coupon pro 31. März 1896 von dem Anleihen von Fr. 300,000 mit Fr. 22.50 von der Spar- & Leihkasse in Bern, » Schweizer Volksbank in Basel.
- 2) Der Dividenden-Coupon Nr. 7 für das Jahr 1895 à 4 % mit Fr. 20 von der Spar- & Leihkasse in Bern, » Kantonalkasse Bern, Filiale Thun.

Bern, den 19. März 1896.

(272^a)

Die Verwaltung.

Parquet- & Chaletfabrik Interlaken.

Den Tit. Inhabern von Partialen unserer 4 1/2 % Pfandobligationen vom 20. September 1879 im Betrage von Fr. 200,000 bringen wir zur Kenntnis, dass dieselbe infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 12. März 1896 zur Rückzahlung auf den 1. Oktober 1896 gekündigt ist und von diesem Tage an die Verzinsung aufhört.

Das Nähere bezüglich Rückzahlung und Konversionsofferte wird den Tit. Interessenten durch Zirkular bekannt gemacht.

Bern, den 20. März 1896.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:

(267)

K. Glutz-Blotzheim.

Telephon 134.

Gegründet 1852.

Gebrüder Gueng, Basel,

Sperrstrasse 41 und 43,
Mechanische Werkstätte — Rotgiesserei — Galvanische Anstalt — Emallierwerke (940^a)

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Armaturen für Brauereien, Wasser, Gas, Dampf etc. — Installationen aller Brauereierrichtungen; Wasser, Gas und Dampf, Transmissionen und Wellen neuester Systeme, bewährte Warmwasserheizungen, fachgemässe, schnellste und billigste Bedienung. — Säug- und Druckpumpen diverser Systeme. — Eigene Vernickelung und Emallierung bei garantierter Haltbarkeit.

Preiscurants, Pläne und Kostenvoranschläge gratis und franko.